

Kistler Instrumente und Wertfabrik gewinnen den (ASCO Award 2015)

03.07.2015

Auf einen Blick

Zum zehnten Mal hat der Branchenverband der Schweizer Managementberater ASCO kürzlich den begehrten ASCO Award für die besten Unternehmenstransformationen verliehen.

Den ersten Preis «Gold» für die «Best Business Transformation» gewann ein gemeinsames Projekt der Kistler Instrumente und des Beratungsunternehmens Wertfabrik für die Einführung der Lean-Management-Philosophie. Dadurch macht sich das Unternehmen fit, um die Wettbewerbsfähigkeit trotz hohen Kosten am Standort Schweiz langfristig zu sichern.

Der zweite Platz «Silber» ging gleich an zwei Unternehmen: An Coltène und die Berater von SeestattExperts für die Erarbeitung einer nachhaltigen Unternehmensstrategie sowie an Swiss Life und die Berater von Ernst & Young für die Digitalisierung der Vorsorge. Bei Coltène entstand nebst guten finanziellen Resultaten zudem die Fähigkeit, Projekte global anzupacken. Die Plattform Swiss Life myWorld des Lebensversicherers wird bereits von mehreren Tausend Kunden genutzt.

Den von der ASCO-Jury vergebenen «Sonderpreis» gewann ein Projekt zur Entwicklung eines neuen Geschäftsfeldes. Gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen Input Consulting hat die Mibelle Group Nutrition die Voraussetzungen für eine zukünftige Wachstum- und Ertragssteigerung geschaffen. Dabei waren alle Mitarbeitenden des Unternehmens einbezogen und als Ideen- oder Feedbackgeber sowie als Ideenbewerter gefragt.

Die Medienmitteilung von ASCO mit weiteren Informationen [finden Sie hier](#).

Im Bild: v.l.n.r. Paco Hauser (Leitung Jury Award); Claudio Valeri, Kistler Instrumente AG; Robert Ulrich, Wertfabrik AG; Christiane Leister, Inhaberin Leister-Gruppe und Präsidentin Verwaltungsrat Leister AG (Laudatorin); Bettina Fritschi, Geschäftsführerin ASCO.